

An der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

## W3-Universitätsprofessur für Luftverkehrskonzepte

Die Professur soll innovative Konzepte zur sicheren und effizienten Gestaltung des Luftverkehrssystems erforschen und entwickeln. Sie soll sich in ihrem Schwerpunkt Herausforderungen, die aus der Einführung unbemannter und/oder hochautomatisierter Luftfahrzeuge herrühren, annehmen.

Forschungsinteressen sollten dabei auf operationelle Fragestellungen, wie z. B. den gemeinsamen Betrieb bemannter und unbemannter Luftfahrzeuge sowie deren Integration in aktuelle *Air Traffic Management (ATM)* Architekturen (*Single European Sky*) und neue Konzepte wie *Unmanned Aircraft Systems Traffic Management (UTM)* oder *Urban Air Mobility* abzielen.

Ferner sollen ökonomische und ökologische Aspekte (z. B. Steigerung der Transporteffizienz, Einfluss auf Klima und Atmosphäre) und Sicherheitsbelange mit einbezogen werden.

Die ingenieurwissenschaftlich orientierten Bewerberinnen und Bewerber sollen das Fachgebiet in Forschung und Lehre vertreten sowie wissenschaftlich exzellent ausgewiesen sein. Gesucht wird eine in der internationalen Fachwelt fest verankerte Persönlichkeit, die das Gebiet in seiner Gesamtheit überblickt und darin durch einschlägige Forschungs- und/oder Industrietätigkeit wesentliche Beiträge erbracht hat.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Industrie, nationalen und internationalen Forschungsinstitutionen sowie das aktive Einwerben von Fördermitteln wird erwartet. Des Weiteren wird eine hinreichende Erfahrung in der Leitung von Arbeitsgruppen und Projekten sowie die Übernahme einer gleichstellungsorientierten Führungsverantwortung erwartet.

Eine für die Professur spezifische Laborergänzung soll im Laufe der ersten Jahre aufgebaut werden. Die Bereitschaft zur Kooperation mit den Professuren der Fakultät und insbesondere dem Institut für Flugsysteme wird erwartet.

Zu den Aufgaben in der Lehre gehören das Halten von Vorlesungen, Übungen und Praktika zu Luftverkehrskonzepten für das Bachelor- und Masterstudium der Luft- und Raumfahrttechnik. Gegebenenfalls sollen zusätzlich Lehrveranstaltungen im Grundlagenbereich des Bachelorstudiums übernommen werden. Eine besondere Qualität in der Lehre unter Einbindung innovativer Methoden wird erwartet. Die Bereitschaft zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

Voraussetzung für eine Bewerbung sind exzellente wissenschaftliche Leistungen, Promotion und Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen sowie didaktische Eignung.

Die Universität der Bundeswehr München bietet für Offizieranwärterinnen und -anwärter sowie Offiziere ein wissenschaftliches Studium an, das im Trimestersystem zu Bachelor- und Masterabschlüssen führt. Das Studium wird durch fächerübergreifende, berufsqualifizierende Anteile des integralen Begleitstudiums *studium plus* ergänzt.

Die Einstellungs Voraussetzungen und die dienstrechtliche Stellung von Professorinnen und Professoren richten sich nach dem Bundesbeamtengesetz. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer am Tag der Ernennung das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb ausdrücklich Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie die üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **06.12.2019** als vertrauliche Personalsache elektronisch an [dekan.lrt@unibw.de](mailto:dekan.lrt@unibw.de) oder postalisch an den **Dekan der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik der Universität der Bundeswehr München, 85577 Neubiberg**.